infobiletin

OFFIZIELLE INFORMATIONEN DER EINWOHNERGEMEINDE LEUBRINGEN-MAGGLINGEN

EDITORIAL

Es ist etwas Besonderes, in einer Ortschaft zu wohnen, die durch eine Seilbahn mit einer Stadt verbunden ist. Viele Menschen, die die Seilbahn zum ersten Mal benutzen, sind fasziniert davon! Und es beeindruckt doch immer, wenn man sagt, dass man mit der Seilbahn zur Arbeit oder in die Schule gekommen ist.

......

Und Generation über Generation beobachten die kleinen Kinder mit Interesse und Staunen die Ankunft dieses kleinen roten Zügleins. Die Seilbahn ist in der Tat ein praktisches, flexibles und zuverlässiges Transportmittel. Dies zeigte sich auch im November. Während die meisten Strassen unbefahrbar waren und Züge sowie Busse durch einen heftigen Schneesturm lahmgelegt wurden, brachten die beiden Funis die Reisenden weiterhin sicher ans Ziel.

Daher ist klar: Die diesjährigen Bauarbeiten, zu denen Sie die Einzelheiten hier im Infobulletin finden, werden das Leben der Seilbahnnutzenden während mehreren Monaten erschweren. Die Busse werden seltener verkehren und die Fahrten länger dauern. Vielleicht werden einige von Ihnen dann wieder das Auto nutzen. Das ist durchaus verständlich. Andererseits ist die Stadt immer noch sehr nah. Man könnte die Bauzeit also nutzen und den Weg in die Stadt zu Fuss oder mit dem Velo zurücklegen. Lüften Sie den Kopf bei morgendlichem Vogelgezwitscher im Wald, bevor Sie sich Ihrem Alltag widmen. Mit ein bisschen Glück erspähen Sie vielleicht eine Hirschkuh oder ein Eichhörnchen. Die Frühaufsteher:innen unter Ihnen entdecken vielleicht sogar einen Fuchs. Zögern Sie nicht, wenn sich die Gelegenheit bietet. Die Jahreszeit könnte nicht passender sein und vielleicht kommen Sie sogar auf den Geschmack. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Lektüre!

MARIE-NOËLLE HOFMANN ::

•••••

INHALT

- 01 ÖFFENTLICHER VERKEHR
- 03 GEMEINDEPOLITIK
- 10 DORFLEBEN
- 19 VEREINE UND GRUPPEN

ÖFFENTLICHER VERKEHR - JETZT NOCH ATTRAKTIVER

Linie 70 nach Orvin und Prés-d'Orvin via Evilard



Aufgrund der Sanierung der A16 fährt die Linie 70 nicht mehr via Frinvillier, sondern via Evilard nach Orvin und Les Prés-d'Orvin.

Die VB haben nun zusammen mit den beteiligten Gemeinden und dem kantonalen Amt für öffentlichen Verkehr ein neues Fahrplankonzept entwickelt. Das Ziel war klar: Die Pünktlichkeit muss verbessert werden, um die Zufriedenheit der Fahrgäste wieder zu erhöhen. Das neue Fahrplankonzept wurde zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2024 eingeführt.

Die Bevölkerung von Evilard profitiert neu von folgenden Vorteilen:

- zusätzliche Haltestellen: «La Lisière» und «Friedhof» (alter Friedhof)
- Fahrt über «Taubenloch», so dass die Stadien und das Bözingenfeld mit Umstieg auf die Linien 1, 2 und 73 deutlich schneller erreicht werden

 bessere Anbindung an die Züge am Bahnhof Biel

Zur Stärkung des touristischen Angebotes gibt es am Wochenende einen zusätzlichen Kurs nach Les Prés-d'Orvin. Der vollkommen neu organisierte Fahrplan bietet zudem verbesserte Anschlüsse auf den Fernverkehr am Bahnhof Biel.

Die VB sind überzeugt, dass mit dieser Verbesserung nicht nur die Pünktlichkeit erhöht wird. Im Weiteren sollen Fahrgäste der Leubringenbahn künftig vermehrt die Linie 70 nutzen und so die Leubringenbahn entlasten.

Die Linie 70 wird auch nach Beendigung der Bauarbeiten auf der A16 dauerhaft über Evilard führen.

Totalrevision Leubringenbahn – Mehr Effizienz, tiefere Kosten

Endlich ist es so weit: Nach der COVID-bedingten Verschiebung kann die Totalrevision der Leubringenbahn stattfinden. In diesem Zug wird die Bahn automatisiert. Damit wird nicht nur der Betrieb effizienter und kostengünstiger, sondern es wird auch die Möglichkeit geschaffen, bei Kapazitätsengpässen zusätzliche Kurse in den Fahrplan zu integrieren.

Bauliche Anpassungen beim Zugang zur Bahn, wie der Einbau von Rampen, stellen sicher, dass alle Fahrgäste die Bahn nutzen können.

Die Umbauphase dauert vom 19. Mai bis am 14. November 2025 und führt zu einem Betriebsunterbruch der Bahn.

Während dieses Zeitraumes gibt es einen Bahnersatz, welcher während der Betriebszeiten der Leubringenbahn alle 30 Minuten zum Einsatz kommt. Informationen zum detaillierten Fahrplan erhalten Sie auf www.vb-tpb.ch, der SBB-App oder auf öV-Plus.

Der Bahnersatz wird in Leubringen mit der Linie 79 (Ortsbus) verknüpft. Dies bedeutet:

- Die Linie 79 fährt von Magglingen bis zum Dorfplatz in Leubringen und ab dort als Bahnersatzbus weiter bis zum Bahnhof Biel (in der Gegenrichtung umgekehrt).
- · Sowohl der Bahnersatz als auch die Linie 79 werden nicht bis zur Schule Leubringen fahren.
- Der Velotransport ist nicht möglich.

Details zum Bauprojekt der Leubringenbahn erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des Infobulletins.

> VERKEHRSBETRIEBE BIEL / EINWOHNERGEMEINDE EVILARD ::



FUNI MAGGLINGENBAHN



Die Talstation der Magglingenbahn erhält eine Rundumerneuerung

Die Verkehrsbetriebe Biel sanieren ab 27. Januar die Talstation der Magglingenbahn. Im Rahmen der Umbau- und Sanierungsarbeiten erhält das Stationsgebäude eine behindertengerechte öffentliche WC-Anlage. Zudem verbessert sich der Energieverbrauch deutlich dank Fenster- und Heizungsersatz sowie einer neuen Heizungsanlage.

Mit der Baustelleninstallation ab Februar wird der Vorplatz des Bahngebäudes grösstenteils abgesperrt. Aus diesem Grund sind die Parkplätze vor der Talstation nicht verfügbar. Der aktuelle Velo-Abstellplatz an der Nordseite der Wagenhalle wird temporär verschoben. Die bestehende WC-Anlage ist zeitweise nicht benutzbar. Während der gesamten Umbauzeit läuft der

Bahnbetrieb uneingeschränkt weiter. Der Umbau dauert voraussichtlich bis Ende 2025.

:: GEMEINDEPOLITIK :: INFOBULLETIN 1/2025 :: 3

MOBILITY-ELEKTROAUTO UND ÖFFENTLICHE LADESTATIONEN:

Ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltige Mobilität

Im Rahmen ihres Engagements für eine umweltfreundliche Mobilität bemüht sich die Gemeinde, ihr Transportangebot stetig zu verbessern. Ab Jahresbeginn wurde das Mobility-Fahrzeug mit Dieselmotor durch ein rein elektrisches Modell ersetzt.

Dieses Elektroauto steht nun auf dem neuen Parkplatz «Dorfzentrum Evilard, Tennisplatz», oberhalb des Gemeindehauses, zur Verfügung. Eine spezifische Ladestation ist ausschliesslich für das Mobility-Auto reserviert. Link:

https://www.mobility.ch/de/privatkunden

Daneben wurden in Partnerschaft mit den BKW zwei öffentliche Ladestationen installiert, um den Bedürfnissen der privaten Nutzer:innen von Elektrofahrzeugen gerecht zu werden. Sie sind 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche zugänglich. Das Aufladen Ihres Fahrzeugs war noch nie so einfach:

- keine Anmeldung erforderlich
- scannen Sie einfach den QR-Code an der Ladestation und laden Sie Ihr Fahrzeug auf.



Ausserdem möchten wir Sie daran erinnern, dass der kostenlose Ortsbus zwischen Leubringen und Magglingen unter der Woche von 6:00 bis 23:00 Uhr jede halbe Stunde sowie am Wochenende regelmässig verkehrt.

CHRISTOPHE CHAVANNE,
GEMEINDESCHREIBER ::

SPRECHSTUNDEN DER GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Haben Sie ein Anliegen oder eine Anregung? Die Gemeindepräsidentin begrüsst Sie gerne zu einem persönlichen Gespräch. Die Sprechstunde der Gemeindepräsidentin findet einmal im Monat in der Gemeindeverwaltung statt.

Sprechstunden der Gemeindepräsidentin:

Die Daten für das 2. Halbjahr 2025 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Sollten Sie an diesen Daten verhindert sein, arrangiert die Gemeindeverwaltung gerne einen anderen Termin für Sie.

GEMEINDEVERWALTUNG EVILARD ::



4:: INFOBULLETIN 1/2025 :: GEMEINDEPOLITIK ::

GEMEINDERAT

Entscheide

An seinen Sitzungen vom 22. Oktober bis 13. Dezember 2024 hat der Gemeinderat u.a. folgende Entscheide getroffen:

GEMEINDERAT VOM 22. OKTOBER 2024

Regionales Angebotskonzept für den öffentlichen Verkehr 2027-2030

Alle vier Jahre erarbeitet die Regionale Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura (RVK 1) im Auftrag des Kantons das Regionale Angebotskonzept für den öffentlichen Verkehr in Biel, dem Seeland und dem Berner Jura. Ziel ist, die Attraktivität des Angebots im öffentlichen Verkehr zu steigern und die Verlagerung vom motorisierten Individualverkehr auf den öffentlichen Verkehr zu fördern.

In diesem Rahmen werden die Gemeinden aufgefordert, sich zu den vorgeschlagenen Änderungen zu äussern.

Der Gemeinderat von Evilard hat den Vorschlag abgelehnt, bei der Leubringenbahn von Montag bis Freitag (wie am Wochenende) einen 15-Minuten-Takt einzurichten, auch wenn dieser zu Hauptverkehrszeiten durch Direktfahrten ergänzt würde, um eine Erhöhung der Kapazität im Vergleich zum aktuellen 10-Minuten-Takt zu ermöglichen. Diese Umstellung könnte die Attraktivität der Standseilbahn verringern. Ausserdem müssen die Anschlüsse an die Buslinien 5, 6 und 8 in Biel sowie an die Züge im Bahnhof Biel unbedingt gewährleistet und aufrechterhalten werden. Im Jahr 2022 haben die Bieler Verkehrsbetriebe die Fahrpläne dieser Linien angepasst, um die Verbindung mit der Standseilbahn optimal zu koordinieren. Ein 15-Minuten-Takt würde diese optimierten Anschlüsse gefährden, zu längeren Wartezeiten führen und die Gesamtqualität des öffentlichen Verkehrsnetzes verschlechtern.

Daher fordert der Gemeinderat, dass der derzeitige 10-Minuten-Takt beibehalten wird, mit der Option, die Situation im Falle einer Überlastung während der Stosszeiten in den kommenden Jahren zu überdenken.

Für die Magglingenbahn wird die Beibehaltung des derzeitigen Angebots als zweckmässig erachtet.

GEMEINDERAT VOM 5. NOVEMBER 2024

Stellungnahme der Stadt Biel, der Gemeinde Evilard und des RFB

Im Rahmen der Motion 063-2022 von Romy Roulet «Ein Gesetz und mehr finanzielle Unterstützung für die Förderung der Zweisprachigkeit - jetzt!» hat die Bieler Juradelegation (DBAJ) den Mitbericht betreffend Umsetzung der genannten Motion zur Kenntnis genommen. Sie unterstützt die Ausarbeitung eines Gesetzes über die Sprachen und die Zweisprachigkeit, da sie der Ansicht ist, dass ein solches Gesetz es ermöglichen würde, die Zweisprachigkeit im Kanton Bern als Gewinn und Instrument zu verankern. Sie ist ebenfalls überzeugt, dass der Zeitpunkt günstig ist, denn mit dem Kantonswechsel von Moutier muss das neue Gleichgewicht zwischen den Sprachgruppen auf eine solide gesetzliche Grundlage gestellt werden. Die Sprachen-Gesetzgebung könnte die Zweisprachigkeit im gesamten Kanton stärken. Der Gemeinderat seinerseits stimmt dieser gemeinsamen Stellungnahme der Stadt Biel, der Gemeinde Evilard und des RFB zuhanden der Staatskanzlei des Kantons Bern vollumfänglich zu.

Feuerwehrkommission - Rücktritt

Der Gemeinderat akzeptiert den Rücktritt von Aline Villars als Mitglied der Feuerwehrkommission (Fourier) per 31. Dezember 2024.

Feuerwehrkommission - Ersatzwahl

Die Feuerwehrkommission ernennt Helen Bohnenblust ab dem 1. Januar 2025 zum Mitglied der Feuerwehrkommission (Fourier).

GEMEINDERAT VOM 26. NOVEMBER 2024

Leitung Primarschule Evilard – Organigramm und Pflichtenhefte

Der Gemeinderat genehmigt die Ausarbeitung und Einführung eines Organigramms und entsprechender Pflichtenhefte, ein-

schliesslich der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der Schule und der Tagesschule. Er spricht zu diesem Zweck einen Zusatzkredit von CHF 9'500.00, um die Organisation der aktuellen Struktur der Schule und der Tagesschule in den kommenden Jahren klar definieren zu können und entscheidet, diesen Auftrag an die PHBern zu vergeben.

Gemeindeversammlung vom 17.06.2024 – Rekurs

Gegen den Beschluss der Gemeindeversammlung von Evilard vom 17. Juni 2024 zum Traktandum 4 (Einräumung eines selbständigen und dauernden Baurechts an den Grundstücken Nr. 412, 1103, 219, 442, 411 und 279 «Leuthardt-Areal») wurde Rekurs eingereicht. Am 12.11.2024 entschied das Regierungsstatthalteramt Biel/ Bienne, nicht auf den Rekurs einzutreten. Gegen den Entscheid des Regierungsstatthalteramts kann innerhalb von 30 Tagen nach Zustellung beim Verwaltungsgericht des Kantons Bern Rekurs eingereicht werden. (Anm.: Gegen diesen Entscheid wurde kein Rekurs eingereicht. Der Beschluss der Gemeindeversammlung ist somit rechtskräftig).

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts

Der Gemeinderat hat beschlossen, Julia Eberwein die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts zu erteilen.

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts

Der Gemeinderat hat beschlossen, Irene Gerzen die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts zu erteilen.

GEMEINDERAT VOM 13. DEZEMBER 2024

Renovierung des Geschäftslokals La Baume 1 in Leubringen – Zusatzkredit

Der Gemeinderat bewilligt einen Zusatzkredit von CHF 5'400.00 für die Finanzierung eines Vorprojekts zu den Renovierungs-/Umbauarbeiten des Geschäftslokals :: GEMEINDEPOLITIK :: INFOBULLETIN 1/2025 :: 5

La Baume 1 in Leubringen. Der Auftrag für das Vorprojekt wurde an das Architekturbüro Molari Soffer Architektur GmbH in Biel vergeben.

Provisorischer Transitplatz für ausländische Fahrende in der Region Seeland-Biel/Bienne – Genehmigung des Leistungsvertrags 2025-2026

Der Gemeinderat genehmigt den Leistungsvertrag («Basisvertrag») mit der Stadt

Biel für die Jahre 2025-2026 betreffend die finanzielle Beteiligung unserer Gemeinde am provisorischen Transitplatz auf dem Gemeindegebiet von Biel. Der jährliche Beitrag beläuft sich auf CHF 5'500.00.

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts

Der Gemeinderat beschliesst, David Benczur, Katalin Bede und ihren Kindern Mark und Vera die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts zu erteilen.

Ständiger Wahlausschuss

Der Gemeinderat akzeptiert den Rücktritt von Vivian Schürch und Bernd Leckebusch als Mitglieder des permanenten Wahlausschusses per 31.12.2024.

GEMEINDEVERWALTUNG EVILARD

CHRISTOPHE CHAVANNE,

GEMEINDESCHREIBER ::

DORFZENTRUM

«Neues Dorfzentrum Evilard»

Unser neuer Dorfplatz, der «Place de la Mairie», nimmt Form an. Bereits erkennen wir dieselben Sitzmauern aus gelbem Stampfbeton, welche wir auf dem Spielplatz vorfinden. Sie gestalten nun auch den oberen Teil des terrassierten Platzes. Die asphaltierte Zufahrt zum Werkhof wird ihre endgültige Farbe im selben Jurasteinfarbton mit dem Deckbelag noch erhalten. Dies ist wichtig, damit der neue Platz trotz der wichtigen Zufahrt optisch nicht in zwei Teile zerschnitten wird.

Nach der Winterpause wird es dann auch mit dem unteren Teil weitergehen. Dieser wird nebst der **Pétanque Piste** auch einige **Kurzzeitparkplätze** beherbergen. Die nun prominent sichtbare **Fassade des Gemeindehauses** wird saniert werden. **Eine Oberflächenbehandlung** wird der Betonfläche eine weiche und einheitliche Ästhetik verleihen. Die Fassade des Gemeindehauses passt so zum Charaker des Platzes und bildet eine angenehme Rückseite.

Im Anschluss folgen die **Abschluss- und Feinarbeiten** sowie die **Bepflanzung** im Frühling. **Blumenrasen und Bäume** werden unserem «**Place de la Mairie**» sein endgültiges Kleid verleihen.

Der Zeitplan ist wie immer wetterabhängig, momentan entspricht der Baustand dem Bauprogramm.

Während der Bauzeit stehen für die **Parkierung von Fahrzeugen** die dafür gekennzeichneten Kurzzeitplätze entlang der Hauptstrasse (vor dem Gemeindehaus und vis-a-vis der Metzgerei) sowie der **Parkplatz** oberhalb des Gemeindehauses zur Verfügung. Dieser Parkplatz, der ebenfalls als *Känguruh-Platz dient, fand nun seinen

Abschluss mit den neu installierten **Elektroladestationen** für Besucher sowie für das **Mobility Fahrzeug**, welches ebenfalls hier stationiert ist.

*Känguruh-Platz

Die Parkanlage soll Eltern auch als «Känguruh-Platz» dienen um das Areal um das Schulzentrum vom Verkehr zu entlasten. Es verbleibt von hier aus lediglich noch eine einfache, kurze Strecke zu Fuss über den Chemin des Clos bis zum Schulhaus.

Herzlichen Dank, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihre Geduld und Mithilfe während dieser weiteren kommenden Bauphase sowie der gesamten vergangenen Bauzeit. Wir dürfen uns darauf freuen, unseren neuen Dorfplatz schon bald geniessen zu können.

Haben Sie Fragen vor dem Erscheinen des nächsten Infobulletins? Aktuelles wird jeweils auf unserer Webseite aufgeschaltet: www.evilard.ch Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

MADELEINE DECKERT
GEMEINDEPRÄSIDENTIN ::

Körperarbeit und Begleitung

Fussreflexzonentherapie Réflexologie Massage Coaching



Anni Siegrist

Chenevières 9, Evilard Marktgasse 3, Biel 0792908883 www.anni-siegrist.ch **6::** INFOBULLETIN 1/2025 :: GEMEINDEPOLITIK ::

INTERVIEW MIT MADELEINE DECKERT



«seeland.biel/bienne kann viel bewegen»

Seit Januar 2019 präsidiert Madeleine Deckert, Gemeindepräsidentin Leubringen / Magglingen, den Verein seeland.biel/bienne. Am 5. Dezember 2024 hat sie den Stab an Stefan Nobs, Gemeindepräsident Lyss, weitergegeben. Er wurde von der Mitgliederversammlung als Präsident ab 2025 für drei Jahre gewählt. Im Interview blickt Madeleine Deckert nochmals zurück und verrät, wie seeland.biel/bienne noch stärker werden kann.

Was hat es mit der Mooreiche auf dem Foto auf sich?

Es handelt sich um ein Geschenk des Kantons Bern, das Elisabeth Zölch, damalige Regierungsrätin, seeland.biel/bienne 2005 zur Gründung überreicht hat. Das Eichenholz ist zwischen 8'000-10'000 Jahre alt. Es wurde über Jahrtausende im Seeländer Moor gelagert. Da es nicht mit Sauerstoff in Kontakt kam, ist es nicht verwittert. Durch die Bodenbearbeitung im Grossen Moos sind einzelne Holzstücke wieder an die Oberfläche gekommen. Die Mooreiche ist eine der härtesten Holzformen, die es gibt, und kann nur mit einer Diamantsäge bearbeitet werden. Barbara Schuhmacher Mori hat daraus die Skulptur gemacht, die auf dem Foto zu sehen ist. Seit 2005 wandert die Mooreiche von Präsidium zu Präsidium. Für mich war es eine Ehre, dass die Skulptur nun für sechs Jahre im Gemeinderatssaal von Evilard stand. Jetzt freut es mich, dass sie nach Lyss weiterreist. So macht sie ihren Weg durchs Seeland. Wie Elisabeth Zölch schon sagte, symbolisiert die Skulptur auch etwas den Charakter der Seeländerinnen und Seeländer: Die Mooreiche sitzt auf einem festen Sockel, ist also fest verankert. Das harte Holz steht für die Hartnäckigkeit und den Durchhaltewillen der Seeländerinnen und Seeländer. Die beiden Spitzen symbolisieren Innovation und Aufbruch und die Spalte dazwischen Weltoffenheit.

Was hat seeland.biel/bienne in den letzten sechs Jahren erreicht, worauf Sie besonders stolz sind?

Ein grosser Teil unserer Arbeiten erfüllen wir im Auftrag des Kantons und sind verpflichtet, regional zusammenzuarbeiten. Besonders stolz bin ich aber darauf, dass wir darüber hinaus Aufgaben erfüllen, die wir uns selbst auferlegen. Es sind Aufgaben, bei denen die Gemeinden der Region erkennen, dass sie gemeinsam etwas tun müssen. Beispielsweise im Bildungsbereich: Hier setzen wir uns gemeinsam für die Stärkung der Berufsbildung ein. Oder beim Sozialen: Hier haben wir eine Koordination der Mietzinslimiten für Sozialhilfebeziehende unter den Seeländer Gemeinden erreicht. Die regionale Energieund Klimastrategie und das Projekt Digitalisierung der Gemeinden sind weitere aktuelle Beispiele. Speziell freut mich, dass wir uns gemeinschaftlich auch für Vorhaben engagieren, die in einem Teil der Region besonders wichtig sind. Beispielsweise dass wir uns 2019 finanziell an der Sanierung der Fussgänger- und Velobrücke Pont Rotary zwischen Ins und Mont Vully engagiert haben. Die Beispiele zeigen, dass seeland.biel/bienne viel bewegen kann mit Aufgaben, die wir uns selbst als Region stellen. Diese Möglichkeiten müssen wir nutzen.

Wo muss seeland.biel/bienne noch stärker werden?

Wir sind aufgrund der Zweisprachigkeit eine einzigartige Region. Das kann eine Herausforderung sein, ist aber auch eine Bereicherung und grosse Stärke, insbesondere im Bildungsbereich. Sie macht uns offener und toleranter, da wir uns gegenseitig genauer zuhören müssen. Sie ist nicht nur Sprache, sondern auch Kultur. Während meiner Zeit im Präsidium konnteich als Gemeindepräsidentin der Brückengemeinde Leubringen/Magglingen dazu beitragen, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Seeland und dem



Übergabe der Mooreiche an der Mitgliederversammlung vom 5.12.2024 in Biel

Berner Jura intensiviert werden konnte. Dieses Potenzial können wir noch besser nutzen, damit wir als starker nördlicher Teil unseres Kantons unsere gemeinsamen Interessen mit einer Stimme vertreten können und auch durchsetzen. Es braucht dafür eine Vertiefung der regionalen Zusammenarbeit zwischen seeland.biel/bienne und der Schwesterorganisation Jura bernois.Bienne und eine stärkere Geschlossenheit für regionalpolitische Anliegen im Grossen Rat.

Verlassen Sie seeland.biel/bienne mit einem lachenden oder einem weinenden

Sowohl als auch. Mit einem weinenden Auge, weil ich diese Aufgabe sehr gerne erfüllt habe. Es war mir eine grosse Ehre, mich über viele Jahre für seeland.biel/bienne in verschiedensten Gremien zu engagieren und insbesondere die letzten 6 Jahre als Präsidentin. Mit einem lachenden Auge, weil ich es auch sehr wichtig finde, dass es einen Wechsel gibt und das Präsidium in eine andere Teilregion geht. Dies eröffnet auch immer neue Möglichkeiten. Dem neuen Präsidenten und dem gesamten Vorstand wünsche ich viel Erfolg und gutes Gelingen bei ihren vielfältigen Aufgaben für unsere Region.

Mehr Infos zum Thema: www.seeland-biel-bienne.ch

seeland.biel/bienne ist die regionale Organisation der 61 Gemeinden im Seeland. Wir vernetzen die Gemeinden untereinander und fördern die Zusammenarbeit in der Region. Weitere Informationen: www.seeland-biel-bienne.ch

:: GEMEINDEPOLITIK :: INFOBULLETIN 1/2025 :: 7

ORTSPLANUNGSREVISION:

Stand des Projekts und nächste Schritte

Fast 27 Jahre nach der letzten Ortsplanungsrevision (OPR) hat die Einwohnergemeinde Evilard eine neue Revision ihrer Ortsplanung in Angriff genommen, deren Arbeiten im Jahr 2018 begonnen haben. Die Bevölkerung konnte das Projekt anlässlich einer Informations- und Mitwirkungsveranstaltung im Juni 2021 zur Kenntnis nehmen. Seither hat keine offizielle Kommunikation stattgefunden. Wie weit ist die Ortsplanungsrevision also fortgeschritten? Was sind die nächsten Schritte in diesem Prozess? Es ist an der Zeit, über den Stand des Projekts und die diesbezüglich getroffenen Entscheidungen zu berichten.

Erste Prüfung durch den Kanton

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung und das Mitwirkungsverfahren im Jahr 2021 setzte die Gemeinde die Ausarbeitung der Ortsplanungsrevision fort, was zu einer ersten konsolidierten Version führte. Im April 2022 wurde das Dossier für die erste Etappe der Vorprüfung an den Kanton weitergeleitet. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung gab im Dezember 2023 seine Stellungnahme in Form einer Liste von Bedingungen und Bemerkungen ab, die bei den weiteren Arbeiten zu berücksichtigen sind. Im Allgemeinen wurden

keine grösseren Einwände erhoben, was ein positives Zeichen für den weiteren Prozess darstellt.

Neue Priorisierung der laufenden Verfahren

Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen beschloss die Gemeinde jedoch, sich auf ein dringenderes Dossier zu konzentrieren: die Anpassung des Baureglements an die neue kantonale Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen (BMBV). Diese Verordnung zielt darauf ab, die Begriffe und Messmethoden zwischen den Kantonen und Gemeinden zu harmonisieren, um das Verständnis der Gesetzgebung im Bereich Planung und Bau zu erleichtern. Ihre Umsetzung hat keine Änderung der baupolizeilichen Masse zur Folge. Die Gemeinden des Kantons Bern müssen ihre Baureglemente bis zum 31. Dezember 2028 an die BMBV anpassen. Dabei handelt es sich um eine gesetzliche Frist, die nicht verlängert werden kann. Nach diesem Datum können die zuständigen Baubewilligungsbehörden keine Baubewilligungen im Zusammenhang mit baupolizeilichen Massnahmen mehr erteilen, was praktisch zu einem Einfrieren von Bauprojekten führen wird.

Ursprünglich sollte die BMBV im Rahmen der Revision der Ortsplanung umgesetzt werden. Die Überarbeitung einer Ortsplanung ist jedoch ein komplexer Prozess, der unvorhersehbaren Fristen unterliegt, was eine genaue Antizipation des Zeitplans schwierig macht. Aus diesem Grund wurde beschlossen, die beiden Verfahren zu trennen und die Anpassung des Reglements an die BMBV zu einer Priorität zu machen, um die vom Kanton gesetzte Frist einzuhalten. Die Ortsplanungsrevision wird in einem zweiten Schritt in einem separaten Verfahren behandelt.

Die Gemeinde ist der Ansicht, dass diese gestaffelte Planung der verschiedenen Planungsverfahren die beste Lösung darstellt, um einerseits die gemeindliche Baubewilligungskompetenz zu wahren und andererseits Zeit für die Weiterentwicklung einer qualitativ hochwertigen Ortsplanung zu schaffen.

Die Bauverwaltung Evilard steht für alle Fragen zur kommunalen Ortsplanung zur Verfügung.

BAUVERWALTUNG EVILARD
KATIA MEIER, RAUMPLANERIN::

SOZIALBERATUNGEN

Kostenlose Sozialberatungen in Evilard

Ab diesem Jahr können die Einwohnerinnen und Einwohner ab 60 Jahren von kompetenten und kostenlosen Sozialberatungen profitieren. Dieses Projekt entstand in Zusammenarbeit mit dem Alters- und Pflegezentrum La Lisière, der Pro Senectute, der Gemeinde Evilard, dem Verein La Lisière und dem Treff 64+. Die Dauer des Pilotprojekts ist voraussichtlich ein Jahr. Bei Anklang besteht die Möglichkeit zur Verlängerung. Die Einschreibung läuft über die Gemeindeverwaltung. Die Sozialberatungen werden durch die Beraterinnen der Pro Senectute im Altersund Pflegezentrum La Lisière durchgeführt.

Im Alter tauchen häufig Fragen auf, mit denen man sich vorher nicht beschäftigt hat.

- Wie melde ich mich für die AHV-Rente an?
- Habe ich Anrecht auf Ergänzungsleistungen und kann ich dabei Hilfe erhalten?
- Wie schreibe ich ein Testament, damit es gültig ist?
- •lst es nötig, einen Vorsorgeauftrag zu hahen?

Diese Fragen und noch viele mehr werden durch die Beraterinnen gerne beantwortet. Ebenfalls bieten sie ihre Hilfe an, die Formulare auszufüllen. In diesem Jahr werden 6 Beratungsnachmittage stattfinden, jeweils am Dienstagnachmittag. Die Daten können der Agenda in diesem Infobulletin oder auf der Website der Gemeinde unter «Aktuelles» entnommen werden. Die erste Beratung findet am 25.02.25 statt.

Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot und schreiben Sie sich ein bei: Gemeindeverwaltung Evilard Nadine Zimmermann-Rezzonico Tel. 032 329 91 03

zimmermann@evilard.ch

::

8:: INFOBULLETIN 1/2025 :: GEMEINDEPOLITIK ::

PILZSAISON 2024

Rückblick auf die Pilzsaison 2024

Die Pilzkontrollstelle war vom 12. August bis und mit 10. November 2024 offen mit Ausnahme der Zeitspanne vom 28. August bis 6. September, in der sie wegen zu trockener Witterung geschlossen werden musste. Ab da waren die klimatischen Bedingungen für das Pilzwachstum günstig. Oft ist es zu Beginn der Pilzsaison im August noch zu trocken und zu heiss. Gelegentlich beginnt die Pilzsaison aber schon Ende Juli mit den beliebten Sommersteinpilzen.

Die durchgeführten Kontrollen für die letzten vier Jahre sind in der Tabelle zusammengestellt. Die Pilzkontrollstelle war 2024 insgesamt an 80 Tagen täglich von 17:30-18:30 Uhr geöffnet und wurde mit 229 durchgeführten Kontrollen rege genutzt, auch weil die Pilzkontrolle der Stadt Biel bis am 22. Oktober nicht besetzt war. Im Vergleich zum pilzreichen Jahr 2022 stieg in der abgelaufenen Pilzsaison der Anteil der Kontrollen für auswärtige Personen von 91 (42%) auf 121 (53%). Dabei gilt zu berücksichtigen, dass die Pilzkontrollstelle in Biel an Wochenenden, an denen die Nachfrage deutlich höher ist, sowieso geschlossen ist.

An Spitzentagen am Wochenende musste die Pilzkontrollstelle mit zehn und mehr Korbkontrollen bis zu zwei Stunden offen bleiben. Zahlreiche Einsteiger ins Pilzsammeln, oft auch ganze Familien, suchten mit grossem Interesse die Beratung und Unterstützung des Pilzkontrolleurs, mit dem Ziel Pilze richtig nach den wichtigsten Merkmalen bestimmen zu können. Andererseits ermöglicht die Pilzkontrollstelle auch erfahrenen Pilzsammlern neben den traditionellen Speisepilzen, wie Steinpilz, Eierschwamm oder Totentrompete, neue Speisepilze kennen zu lernen. Die Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane der Schweiz (VAPKO) führt auf ihrer Empfehlungsliste für die Schweiz über 150 Speisepilze auf.

Die Menge giftiger Pilze, die aussortiert werden mussten, hat zum Vergleichsjahr 2022 erfreulicherweise um rund die Hälfte abgenommen. Ich möchte Pilzzüchter explizit darauf hinweisen, dass auf ihren geimpften

Holzstämmen nicht zwingend nur die geimpfte Pilzart Fruchtkörper bildet. Pilzsporen können sich mit dem Wind über lange Distanzen verbreiten. Eine Pilzzüchterin brachte in der letzten Saison zwei Pilze, die auf dem geimpften Holzstamm gewachsen waren. Die Bestimmung ergab, dass es sich um zwei Giftpilze handelte, den Grünblättrigen Schwefelkopf und den Riesen-Rötling! Zum Glück liess sie die Pilze in der Kontrollstelle überprüfen.

Die Auswertung der vier Pilzsaisons zeigt, dass das Vorkommen einzelner Pilzarten von einem Jahr zum anderen sehr stark variiert. Beispielsweise war die seltene Rotkappe in höheren Juralagen 2022 äusserst häufig. In der letzten Pilzsaison stach vor allem die grosse Menge an Mehlräslingen, Mönchsköpfen und Totentrompeten hervor. Die jährlichen Schwankungen im Auftreten der verschiedenen Pilzarten sind noch wenig bekannt.



b) Anzahl total durchgeführte Pilzkontrollen c) Wie viele davon enthielten ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten giftige Pilze e) Wie viele davon enthielten	a) Kontrolltage (5 Kontrollen zu Hause) 82 66 42 b) Anzahl total durchgeführte Pilzkontrollen c) Wie viele davon enthielten ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten	85 229 120
b) Anzahl total durchgeführte Pilzkontrollen c) Wie viele davon enthielten ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten giftige Pilze e) Wie viele davon enthielten	b) Anzahl total durchgeführte Pilzkontrollen c) Wie viele davon enthielten ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten	229
Pilzkontrollen c) Wie viele davon enthielten ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten giftige Pilze e) Wie viele davon enthielten	Pilzkontrollen c) Wie viele davon enthielten ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten	
ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten giftige Pilze e) Wie viele davon enthielten 12 37 7	ungeniessbare Pilze d) Wie viele davon enthielten	120
giftige Pilze e) Wie viele davon enthielten	d) Wie viele davon enthielten	
		35
		2
Menge (in kg)	Menge (in kg)	
a) essbare Pilze 20,6 145,7 33,8	a) essbare Pilze 20,6 145,7 33,8 15	56,8
b) ungeniessbare Pilze 7,9 39,7 5,5	b) ungeniessbare Pilze 7,9 39,7 5,5	44,3
c) giftige Pilze 0,4 6,9 1,0	c) giftige Pilze 0,4 6,9 1,0	3,5
20/10/2024 12:3 d) tödlich giftige Pilze 0,09 0,03 0		0,04

Exkursion Hohmatt 20/10/2024

:: GEMEINDEPOLITIK :: INFOBULLETIN 1/2025 :: 9



Eierschwämme

Mein Sohn Marco unterstützte mich regelmässig bei den Kontrollen. Ausserdem führte ich mit seiner Unterstützung am 20. Oktober 2024 eine Pilzexkursion in der Hohmatt durch, die auf reges Interesse stiess.

Das Büro der Pilzkontrolle öffnet voraussichtlich wieder nach den Sommerferien am 18. August 2025. Ausserhalb der Hauptpilzsaison besteht die Möglichkeit nach telefo-

nischer Vereinbarung die gesammelten Pilze, wie beispielsweise Morcheln im Frühling, zu Hause beim Pilzkontrolleur kontrollieren zu lassen.

Einige Stimmen zur Pilzkontrollstelle in Evilard:

Es ist wichtig, dass es einen Ort gibt wie die Pilzkontrollstelle in Evilard, an dem Pilze fachgerecht kontrolliert werden können, da die Vielfalt an Pilzen sehr gross ist. Gleichzeitig ist es schön, einen Ort zu haben, an dem man sich mit anderen über Pilze austauschen und voneinander lernen kann.

Silvana Pergola, 2504 Biel

Freundlich – hilfreich – kompetent. Die Pilzkontrolle in Evilard ist ein hervorragendes Angebot der Gemeinde. Für interessierte Anfänger wie auch für Kenner ist sie enorm wertvoll.

Jürg Fuhrer, 2533 Evilard

Die fachmännische Pilzidentifikation durch Urs und Marco, ergänzt mit kulinarischen Ratschlägen, wird von allen sehr geschätzt. Die Exkursion in der Hohmatt war eine tolle Outdoor-Aktivität, die Leute aus unserer Gemeinde und umliegenden Gemeinden zusammenbrachte.

Piet Heersche, 2533 Evilard

Dr. Urs Bloesch VAPKO Pilzkontrolleur Chemin de Malvaux 4 2533 Evilard

Tel.: 079 519 55 41

Exécution de toutes les installations électriques télévision téléphone inst. pour ordinateur inst. pour

Ausführung sämtlicher Hausinstallationen Fernsehen Telefon EDV

Villars Elektro Sàrl



Rue Principale 8 2533 Evilard www.villars-elektro.ch

Tél. 032 322 82 22 Fax 032 323 72 61 info@villars-elektro.ch

J. J. Gaillard

Tél. 079 221 16 30

::

BASPO

Ihr Zugang zum BASPO-Erlebnis: Das sind die Angebote

Das Bundesamt für Sport
BASPO hält für die Einwohnerinnen und Einwohner
der Gemeinde LeubringenMagglingen vielfältige Angebote bereit – sei es ein Kaffee mit
Ausblick auf der Terrasse des
Grand Hôtels, eine informative
Führung über das BASPOGelände oder eine professionell geführte Sportlektion. Hier
finden Sie einen Überblick.

Einblicke ins BASPO: Führungen für Einwohner/-innen der Gemeinde

Um das BASPO kennenzulernen, findet für die Anwohnerinnen und Anwohner der Gemeinde Leubringen-Magglingen zweimal jährlich eine Führung über das BASPO-Gelände statt. Im Rahmen der Führung erfahren Sie mehr über die Geschichte des Bundesamts und wie der Sport in der Schweiz gefördert wird.

Die nächsten Termine:

Datum: 10. Mai 2025Zeit: 10.00 bis 12.00 UhrDatum: 27. September 2025

Hier geht es zur Anmeldung:

• Zeit: 10.00 bis 12.00 Uhr



Weitere Informationen:

- Die Führung findet bei jedem Wetter statt.
 Bitte achten Sie auf entsprechende Kleidung und gutes Schuhwerk.
- Die Führung startet jeweils um 10 Uhr und dauert rund zwei Stunden. Treffpunkt ist die Terrasse zwischen dem Grand Hôtel und dem Hauptgebäude.



Das BASPO bietet vielfältige Sportaktivitäten, Führungen – und einen wunderschönen Ausblick.

© BASPO / Charlène Mamie

Sportangebote für Anwohner-/innen in Magglingen: Ihre Meinung zählt!

Sportbegeisterte aufgepasst: Ab dem 1. Januar 2025 übernimmt das Bundesamt für Sport BASPO das bisherige Sportangebot der Berner Fachhochschule (BFH) in Magglingen und führt es zu neuen Konditionen für ein Jahr als Pilotprojekt weiter. Dieses Angebot richtet sich speziell an die Anwohnerinnen und Anwohner von Magglingen und Leubringen.

Das erwartet Sie:

- Vielfältige Sportlektionen für jedes Niveau
- Professionelle Trainingsleitung
- Nutzung der Sportinfrastruktur in Magglingen

Das Ziel des Pilotjahres: Ihre Bedürfnisse und Wünsche besser zu verstehen, um die Zukunft des Angebots mit der Gemeinde und Ihnen gemeinsam zu gestalten.

Wichtige Informationen:

- Bereits gekaufte Abonnemente «BFH Sport» sind bis zum 10. Februar 2025 gültig.
- Einlösung BFH-Einzeltickets: Bestehende Einzeltickets (5 CHF) sind noch bis Ende 2025 gültig. Danach verlieren sie ihre Gültigkeit.
- Während der Schulferien Leubringen/ Magglingen finden keine Kurse statt.

Weitere Informationen zu Kurszeiten und Konditionen erhalten Sie an der Rezeption im Swiss Olympic House oder via QR-Code (unten). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Unterstützung bei diesem Pilotprojekt!

Alle Informationen zum Angebot Anwohnersport des Nationalen Sportzentrums Magglingen NSM:



Ab März 2025: Bequem und digital das Parkbillet lösen

Wir empfehlen allen, das attraktive Angebot des Ortsbusses zu nutzen, um sämtliche Infrastrukturen des Bundesamts für Sport bequem und umweltfreundlich zu erreichen.

Sollte trotzdem einmal das Auto benötigt werden, können die Parkgebühren ab Februar 2025 schrittweise neu digital über unterschiedliche Apps bezahlt werden. Gleichzeitig mit der Einführung der digitalen Bezahlmöglichkeit wird auch die Art und Weise der Parkraumüberwachung angepasst und intensiviert.

Weitere Informationen zum Parking am BASPO:



CHOR EVILARD-MAGGLINGEN CEM

Frühjahrs-Matinée

Sonntag, 25. Mai 2025 10.30 Uhr im Gemeindehaus Leubringen

Thema: Freundschaft

Eintritt: Kollekte

Anschliessend an das Konzert sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Für dieses Projekt würden wir ab sofort gerne weitere Sänger und Sängerinnen in unserem Chor begrüssen; vielleicht sogar als künftige Chor-Mitglieder? Zum Üben der Lieder stellen wir Ihnen Partituren und MP3-Dateien zur Verfügung.

Proben: Dienstag von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr

im Gemeindesaal Leubringen

Kontaktadresse: Hans Altorfer, Haupstr. 211, 2532 Magglingen; Tel 076 410 49 20; Mail: hans.altorfer@bluemail.ch



W W W.LEUBRINGEN.CH





JEDER VERKAUFSPROZESS
BEGINNT MIT EINER KOSTENLOSEN KURZBEWERTUNG
IHRER LIEGENSCHAFT!

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme Tobias Fehr





FEHR IMMOBILIEN AG

ch. des Britanières 30 CH-2533 Evilard Tel. +41 32 323 00 28 Fax +41 32 323 00 29 www.fehr-immobilien.ch info@fehr-immobilien.ch

Unser Angebot



MITTAGESSEN IM BISTRO LA LISIÈRE

Geniessen Sie in familiärer Umgebung ein gepflegtes Mittagsmenü. Sie haben die Wahl vom 1 bis 3 Gang-Menü (Suppe, Salat, Hauptgang, Dessert). Auf unserer Homepage finden Sie den Menüplan für die laufende Woche.

WWW.LA-LISIERE.CH

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MAHLZEITENSERVICE

Wir liefern Ihnen am gewünschten Tag das Menü in einem Wärmetransportbehälter.

Die Lieferung erfolgt zwischen 11 und 12 Uhr, an 365 Tagen des Jahres.

Komplettes Menü mit Suppe, Hauptgang, Dessert Fr. 20.– (inklusive Lieferung)

Das Küchenteam gibt Ihnen gerne weitere Auskunft

© 032 328 50 74

CATERING

Etwas zu feiern?

La Lisière bietet einen tollen Catering-Service an.







Melden Sie sich direkt beim Küchenteam

© 032 328 50 74

KONZERTE IM LA LISIÈRE

Die Konzerte im La Lisière sind öffentlich und es sind alle herzlich willkommen.

Sie finden jeweils um 15.00 Uhr und an folgenden Daten statt:

Sonntag, 23.02.2025 Duo Edelweiss

Samstag, 29.03.2025 Männerensemble St. Petersburg

Sonntag, 27.04.2025 (Ausnahmsweise 14.30 Uhr) Duo Daccord

Sonntag, 25.05.2025 Conny Mulawarma

Sonntag, 29.06.2025 Duo Mallet, Marimba und Xylophon



LA LISIÈRE



Lehrstellen im La Lisière

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Sei es unsere Bewohnenden oder unsere Mitarbeiter. Eine Lehre bei uns zu absolvieren ist ein grosses Abenteuer und sehr vielseitig. Wir lieben es, junge Leute auf dem Weg ins Berufsleben zu unterstützen und sie wachsen zu sehen. Wir sind eine zweisprachige, multikulturelle Institution und bieten Ausbildungen in folgenden Berufen an:



- Koch/Köchin EFZ
- Küchenangestellte/r EBA
- Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ
- Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA
 - Unterhaltspraktiker EBA

Es würde uns freuen, Dich kennenzulernen!





Für mehr Infos:

Modeschau & Verkauf Boutique «Pour toi et moi»

Mittwoch, 02. April 2025 Verkauf ab 10.30 Uhr Modeschau um 14.30 Uhr





Grosse Auswahl an Bekleidung
Damen Grössen 34 bis 60
Herren Grössen M bis 4XL

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



.. zuverlässig .. kompetent .. engagiert ... herzlich

Die private Spitex im Seeland wächst: Willkommen im Team!



Petra Fritschi FaBe EFZ

Lirije Sheholli FaGe EFZ

AareCare GmbH, Stigliweg 1a, 3250 Lyss, lyss@aarecare.ch, www.aarecare.ch, 032 508 15 65 Standort Magglingen: Südweg 18, magglingen@aarecare.ch

EVILART 2024

Rückblick CHARISMA EvilArt 2024





Unsere Ausstellung EvilART 2024 zeigte Werke von 15 Kunstschaffenden.

Alle haben sich mit dem Thema CHARISMA auseinandergesetzt und mehr oder weni-

 $ger\ einen\ direkten\ Zugang\ gefunden.$





Die Ausstellung zeigte neue und Alte Werke, die das Thema CHARISMA verkörpern und in

sich tragen. Der Besucher konnte eine Vielzahl von Perspektiven auf dieses Thema ge-

richtet entdecken und hatten Gelegenheit, mit der Künstlergruppe in Kontakt zu treten.

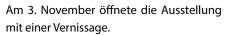






:: DORFLEBEN :: INFOBULLETIN 1/2025 :: 15





«Le Band» von Christian Jegerlehner und seine Musiker umrandeten die Ausstellung mit ihren Klängen, herzlichen Dank an die Musiker.



Eine Stimmung zum Bleiben, eine perfekte Plattform für Gespräche mit Kunstschaffenden über ihre Arbeit, ihre Werke und sich selbst.

Am 17. November ging die Ausstellung mit einer Finissage zu Ende.



Ein Grosses Dankeschön an das Engagement der Kunstschaffenden, die in besonderer Art und Weise zum Thema Stellung bezogen haben, und mit ihren Interpretationen eine individuell geprägte Ausstellung schufen.



Ein besonderer Dank an die Künstler*innen für das wunderbare Büfett und die mitgebrachten Helfer – MERCI



Auch für das Jahr 2025 ist eine Gruppenausstellung in Planung.

* EINSICHTEN / CONNAISSANCES *



wird das Thema unserer kommenden Ausstellung sein.

Weitere Informationen zur EvilART 2025 im kommenden infobulletin.



KOMMISSION FÜR SPORT, KULTUR UND FREIZEIT, UTE WINSELMANN ADATTE ::

OFFENE GARTENFENSTER SAISON 2025 - 1. JUNI BIS 14. SEPTEMBER

Hinter lebendigen Gärten stecken lebendige Menschen!

Begegnungsraum Garten – Lebensraum Natur

Anna-Barbara Etter aus Magglingen war von Anfang an als Garten-Gastgeberin und Besucherin dabei:

«Schon lang hätte ich gerne einmal in den Garten geschaut hinter dem efeuüberwachsenen Zaun! Aber Gärten sind in unserer Kultur Privatsphäre.

Umso schöner, wenn sie uns für ein paar Stunden willkommen heissen und ich die Chance habe, mit den Menschen in Kontakt zu kommen, die zu ihnen Sorge tragen!

GARTEN, Garten, Garten, Gärtli, Garten, Garten, Garten

Gärten sind so verschieden wie wir Menschen; es gibt grosse, kleine, gepflegte, wilde, alte, bescheidene und überschwängliche. Alle haben sie für mich ihren Reiz. Hinter Gartenzäunen verstecken sich oft kleine Geheimnisse, die einzelnen Menschen die Welt bedeuten. Sie übernehmen die Verantwortung für ein farbiges Puzzleteil in unserer Gemeinde. Ich liebe es, mit diesen engagierten Menschen zu fachsimpeln.

Die Natur ist stark und ich muss in meinem Garten mithelfen, damit nicht in kurzer Zeit eine Pflanze Oberhand gewinnt und mir



die kleinen, unscheinbaren verdrängt. Ich habe die Grenzen der Natur zu respektieren: In einer Muldenlage kann ich keinen Trockenrasen hinzaubern. Wenn es den Pflanzen nicht gefällt, verschwinden sie wieder. Die Verantwortung für einen Garten zu übernehmen, bedeutet oft auch Knochenarbeit. Dazu braucht es Motivation. Ich schätze es, am Sonntagabend eine solche Garteninsel zu besuchen und für einen Moment die verrückte Welt um mich herum zu vergessen und aufzutanken.

Die Offenen Gartenfenster bringen die verschiedensten Menschen zusammen: Ich freue mich noch mehr an den kleinen Schmetterlingen, die da im Frühling über den Blüten zu tanzen beginnen, seit ich unseren Falterspezialisten in der Gemeinde kenne. Ich habe mir nach einem sonntäg-

lichen Gartenbesuch unter Anleitung des engagierten Gärtners einen Terra Preta-Kompost mit selbst produzierter Pflanzenkohle aufgebaut.

Neugierig schaue ich auf das kommende Gartenjahr mit weiteren, anregenden Begegnungen.»

Das **Rätsel** im Infobulletin 4/2024 «Welche Blumen mögen keine Sonne?» war einfach zu lösen: «*Eisblumen*».

Doch wer ist das?

Ist es draussen feucht und nass, schlängelt er sich durch das Gras! Ist es draussen heiss und trocken, bleibt er in der Erde hocken!

(Die Lösung ist in jedem offenen Garten 2025 zu finden)





Prall gefüllte Knospen warten auf den Frühlingsbeginn

Auch wir sind bereit und gespannt, was 2025 rund um die Offenen Gartenfenster entsteht.

- Die Offenen Gartenfenster finden meist an Sonntagen vom 1. Juni bis 14. September von 15 bis 18 Uhr statt.
- Haben Sie Interesse, Ihren Garten in diesem Rahmen zu öffnen oder möchten Sie Ihr Knowhow mit anderen teilen?
- · Haben Sie Fragen?
- Anmeldung bis spätestens 31. März 2025 per E-Mail an: lebendige-gaerten@gmx.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Das Organisations-Team des «Netzwerks lebendige Gärten»: Marlyse Siegrist, Andreas Bachmann, Rosmarie Saner, Prisca MüZu ADVENTSFENSTER 2024

Rückblick Adventsfenster 2024

Die Adventsfenster sind Ausdruck unserer Grosszügigkeit und Freude am sozialen Austausch. Vielen Dank an diejenigen, die sie gestalten, und vielen Dank an alle, die sie besuchen. Jede Fensteröffnung bietet der Bevölkerung ihren unvergleichlichen, individuellen Charme.

Eben haben wir das 10. Jubiläum erlebt und dabei neu Magglingen ins Boot genommen. Der Ortsbus ermöglicht in der Tat mehr spontane Kontakte zwischen unseren zwei Dörfern

Wer dieses Jahr wieder oder neu mitmachen möchte, sendet eine Mail an die Organisation. Vorgesehen ist, dass alle Interessierten im März einen Link erhalten. Ab dann kann das Datum online bestimmt werden.

Anne Bernasconi Kontakt: annebernasconi@bluewin.ch



































«ENTDECKUNG DES CURLINGS IN DER TISSOT ARENA ZUR FEIER DER JUNGBÜRGER.INNEN VON LEUBRINGEN UND MAGGLINGEN»











ORNAÏ INTERIOR DESIGN

Verwandeln Sie Ihr Zuhause: Verleihen Sie Ihrem Alltag Glanz

In der Welt der Innenarchitektur und Dekoration zeichnet sich Nathalie, Gründerin von ORNAÏ Interior Design, durch ihren handwerklichen und persönlichen Ansatz aus.

Leidenschaftlich fasziniert von Texturen, Farben und der Kombination verschiedener Stile, gestaltet sie einzigartige und elegante Räume, die die Geschichte ihrer Bewohner erzählen.

Aus Zeitmangel oder fehlender Inspiration vertrauen die Kunden von ORNAÏ Nathalie die Gestaltung eines Zuhauses an, das ihre Persönlichkeit widerspiegelt – bis ins Detail durchdacht, kreativ und funktional zugleich.

Exklusives Angebot 2025: Zwei kostenlose Beratungstermine pro Monat.

Besprechen Sie mit Nathalie Ihre Wünsche und erhalten Sie konkrete Vorschläge, um das Potenzial Ihres Zuhauses zu entfalten – unverbindlich.

ORNAÏ unterstützt auch Unternehmen bei ihren Projekten und teilt ihr Fachwissen in Kursen an der Volkshochschule.

Machen Sie Ihr Zuhause einzigartig mit ORNAÏ.





Besuchen Sie www.ornai.ch oder kontaktieren Sie Nathalie unter 078 772 00 18.

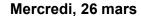


Frauen Leubringen/Magglingen

Groupe des Romandes



Bricolage de Pâques Osterbasteln 2025



14 - 16.30 h

Salle communale Cafeteria

Contes



Les enfants sont invités à apporter un paquet-cadeau. Ils peuvent alors pêcher un cadeau-surprise. C'est un échange.



Gemeindesaal Evilard Cafeteria

Märchen

Glücksfischen:

Die Kinder sind eingeladen, ein Glückspäckli zu bringen und im Austausch ein Päckli zu fischen.

KONZERTE EVILARD SAISON 2025



Sonntag 23.03.2025, 17h00

(RE)TROUVAILLES **POUR TROIS GUITARES**

KATJA HAUSSENER, Gitarre NIKLAUS ERISMANN, Gitarre MATHILDE CHIAPPONE, Gitarre

Gitarrentrios aus Deutschland und England von Hindemith, Stingl, Smith-Brindle und Duarte

Sonntag 14.09.2025, 17h00

REDÉCOUVERTES AVEC LE TRIO PASQUART

ISABELLE TREU, Flöte SIMON STETTLER, Klarinette JÖRG HOF, Gitarre und Trompete

Britten, Quantz, Mozart, Saint-Saëns, Schubert, Reynolds

DER WEIHNACHTSBASTELNACHMITTAG DER GRUPPE DER ROMANDES ET DER FRAUEN EVILARD/MAGGLINGEN WAR EIN SCHÖNER ERFOLG.

Die Cafeteria und der kleine Weihnachtsmarkt wurden sehr geschätzt.

Der Nachmittag war eine gute Gelegenheit, sich zu treffen und kennen zu lernen.









20 :: INFOBULLETIN 1/2025 :: VEREINE UND GRUPPEN ::

NATUR SCHULE SEE LAND

Lust auf mehr Natur?

Die Natur Schule See Land bietet diverse Möglichkeiten – für Jung und Alt, in der Freizeit, für die Schule oder für Unternehmen!
Als gemeinnütziger Verein engagieren wir uns in der Region Biel seit 2012 in der Natur für die Natur – und wecken den Entdeckungs-, Bewegungs- und Tatendrang von Gross und Klein.



Sonntag, 09.03.2025
13:00 – 18:00 in Magglingen
F30 – Zweisprachiger Workshop
Balsam aus Waldharz –
das Gold des Waldes
für Erwachsene und Kinder in Begleitung
ab 5 Jahren

Ecole Nature Natur Schule See Land

Natur Schule See Land Chemin du Coteau 34, 2533 Evilard 078 233 30 35 info@natur-schule-see-land.ch



Sonntag, 30.03.2025 14:00 – 17:00 in Magglingen F68 – Zweisprachiger Workshop Lindenbaum – Heilpflanze des Jahres für Erwachsene

Findet unser reichhaltiges Angebot unter https://www.natur-schule-see-land.ch/

SUPEM

Der Samichlaus war da!

Der Freitag, 6. Dezember 2024, war der perfekte Tag für einen Spaziergang auf den Anhöhen des Spielplatzes von Malvaux. Etwa 50 Kinder und ihre Eltern erfreuten sich am Adventszauber mit wehenden Haaren, Handschuhen und warmer Kleidung. Alle genossen diesen zeitlosen Moment inmitten der Natur.

Der Samichlaus gesellte sich in seiner Kutsche zu den ungeduldig wartenden Kindern. In geselliger Runde stimmten die Anwesenden entweder auf Deutsch oder Französisch gemeinsam das Weihnachtslied «Oh Tannenbaum» respektive «Mon Beau Sapin» an. Im Chor zur selben Melodie!

Die fleissigen SUPEM-Wichtel hatten heisse Getränke sowie süsse und salzige Köstlichkeiten für die Besucher:innen vorbereitet. «Adventsfenster» gehören zur Adventszeit – deshalb nahm der Verein SUPEM zum zweiten Mal an dieser schönen Dezemberaktivität teil, die bereits ihr zehnjähriges Jubiläum feierte. Zwischen 18:30 und 19:30 Uhr war die Bevölkerung eingeladen, mit uns im Wald bei einem wärmenden Getränk anzustossen.

Alle kehrten mit einem strahlenden Lächeln, leuchtenden Augen und schönen Erinnerungen nach Hause zurück. Am Freitag, den 5. Dezember 2025, treffen wir uns für eine neue Ausgabe!





:: VEREINE UND GRUPPEN :: INFOBULLETIN 1/2025 :: 21





125 JAHRE SUPEM

Wie Sie in der letzten Ausgabe des Infobulletins lesen konnten, feiert der im Jahr 1990 gegründete Verein SUPEM in diesem Jahr ein grosses Jubiläum. Wir laden Sie ein, sich den Sonntag, 21. September 2025, als Datum für die Jubiläumsfeier vorzumerken. Bei dieser Gelegenheit werden wir den Generationenparcours mit einem Gourmet-Spaziergang – einer Bal(I)ade Gourmande – einweihen. Weitere Einzelheiten sowie Informationen zur Anmeldung werden im nächsten Infobulletin Ende Mai veröffentlicht.

LUST AUF GARTENARBEIT? WIR WARTEN AUF SIE!

Hinweis für Gartenliebhaber:innen: Das Team «Garten Solidaire» beruft alle Gartenliebhaber:innen am Samstag, 29. März 2025, um 11:00 Uhr, in den Gemeinschaftsgemüsegarten ein, um gemeinsam die Frühlingsarbeiten aufzunehmen.

Möchten auch Sie mit anpacken? Oder haben Sie einfach Interesse, mehr zu erfahren? Dann wenden Sie sich an Samantha Hübscher, Vizepräsidentin von SUPEM. Sie gibt Ihnen gerne Auskunft (samantha.huebscher@bluewin.ch).



IN GEDENKEN

Am 20. Dezember 2024 ist der Ehrenpräsident des SUPEM, Herr Alfred Dennler, von uns gegangen. Der Vorstand ist Herrn Dennler dankbar für das Vertrauen, das er ihm entgegenbrachte, als er den Verein, der ihm so sehr am Herzen lag, 2021 in neue Hände gab. Der Vorstand wird ihm bei seiner Generalversammlung 2025 gedenken.

FÜR DEN VORSTAND AURÉLIE LESNE-GOUILLON, PRÄSIDENTIN ::



AGENDA

05.03.2025

Eltern Café Parentalité

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Café La Lisière (Chemin de la Maison Blanche 2)

••••••

11.03.2025

Treff 64+ Evilard

Besuch Centre Albert Anker Ins

13.30 Uhr Rendez-vous beim Gemeindehaus

Generalversammlung

19.30 Uhr im Gemeindesaal, gefolgt von einem gemütlichen Beisammensein. Verbindliche Anmeldung bis Mittwoch, 12. März, per E-Mail an info@supem.ch

19.03.2025

Seniorentreff Magglingen «Schweizer Altstädte aus unterschiedlichen Perspektiven» (Videovortrag) Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr

20.03.2025

Groupe des Romandes

Rencontre

Lisière 14.30 Uhr

29.03.2025

Eröffnung der Saison des «Garten Solidaire».

11.00 Uhr, im Garten am Ortseingang von Leubringen (gegenüber der Route Principale 7). Auskünfte bei Samantha Hübscher (samantha.huebscher@bluewin.ch)

02.04.2025

SUPEM

Eltern Café Parentalité

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Café La Lisière (Chemin de la Maison Blanche 2)

09.04.2025

Treff 64+ Evilard

Besuch Käseherstellung Tête de Moine in St. Imier 13.00 Uhr Rendez-vous beim Gemeindehaus

16.04.2025

Seniorentreff Magglingen

Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr

29.04.2025

Gratis Sozialberatungen für 60+

La Lisière

30.04.2025

Seniorentreff Magglingen

Besuch der Flühlenmühle, Gümmenen (nachmittags)

12.05.2025

Treff 64+ Evilard

Die Juragewässerkorrektion 09.30 Uhr Gemeindesaal

21.05.2025

Seniorentreff Magglingen

Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr

anschliessend Minigolf, Studen

04.06.2025

SUPEM

Eltern Café Parentalité

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Café La Lisière (Chemin de la Maison Blanche 2)

16.06.2025

Treff 64+ Evilard

Schweizer Altstädte aus unterschiedlichen Perspektiven 09.30 Uhr Gemeindesaal

18.06.2025

Seniorentreff Magglingen

evtl. Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr Besuch des Centre Albert Anker, Ins (nachmittags)

19.06.2025

Groupe des Romandes

Rencontre, Lisière 14.30 Uhr

24.06.2025

Gratis Sozialberatungen für 60+ La Lisière

26.08.2025

Gratis Sozialberatungen für 60+

La Lisière

18.09.2025

Groupe des Romandes

Lisière 14.30 Uhr

21.09.2025

SUPEM

Feierlichkeiten zum 125.

Details und Anmeldungen im Infobulletin von Ende Mai.

28.10.2025

Gratis Sozialberatungen für 60+

La Lisière

20.11.2025

Groupe des Romandes

Rencontre

Lisière 14.30 Uhr

05.12.2025

Samichlaus

Details werden Anfang November auf der SUPEM-Website bekannt gegeben.

16.12.2025

Gratis Sozialberatungen für 60+

La Lisière

REGELMÄSSIGE ANLÄSSE:

· Treff 64+ Evilard

Jeden 2. Montag des Monats

KAFFEE/GIPFELI 09.30 Uhr im Gemeindesaal

Jeden 1. Dienstag im Monat

SENIORENKINO 14.15 Uhr Kino Apollo, Biel

Jeden 2. Donnerstag des Monats

MITTAGSTISCH 12 Uhr im «La Lisière»

Jeden 3. Mittwoch des Monats

JASSEN / SPIELE 14.00 - 17.00 Uhr, Café «La Lisière»

· Chor Evilard-Magglingen

Proben: Dienstags 19.45 – 21.15 Im Gemeindehaus Evilard

· Gruppe Frauen Leubringen/Magglingen

Jeden letzten Dienstag des Monats Treffen im «La Lisière» um 15.00

· Seniorentreff Magglingen 60 plus

jeden 3. Mittwoch im Monat

10.00 Uhr in der Bergwirtschaft Hohmatt

FC Evilard

Donnerstag im Club House

Website www.fcevilard.ch

für die Menüs und die Buchungen besuchen

IMPRESSUM

Herausgeberin

Einwohnergemeinde Leubringen/Magglingen

Tel. 032 329 91 00

E-Mail: info@evilard.ch, www.leubringen.ch

Marie-Noëlle Hofmann (MNH), Chemin des Prés 3, 2533 Evilard Tel. 079 281 46 02, E-Mail: infobulletinmh@bluewin.ch

Übersetzungen

Sabine Nonhebel, Gemeindeverwaltung

Gestaltung/Druck

Courvoisier Gassmann AG, Biel/Bienne.

Inserate

Pro mm:

1-spaltig (56 mm) = Fr. 1.-Fr. 1.50 2-spaltig (118 mm) = 3-spaltig (180 mm) = Fr. 2.-

Redaktionstermine 2025

Artikel zum Übersetzen: bis am 10.

Nr. 2/2025: 10. April Nr. 4/2025: 10. Oktober

Nr. 3/2025: 10. Juli

Auslieferung Ende des darauffolgenden Monats